

Datenblatt KSW-Triebwagen der Karlsruher Straßenbahn

Artikelnummer: H0 5875 H0m 5876

Sommerfeldt-Dachstromabn.Richtungsanzeiger aus
MessinggussFahrpulte aus MetallgussFahrerkurbeln aus MessingInneneinrichtg. mit SitzenGeätzte ScheibenwischerScheinwerfer, Puffer, Brems-
licht u. Steckdosen Ms-gussKlare VerglasungMagnetkupplungenGleichstrom-Unterflurantrieb mit
Schwungmasse - 12 Volt

Im Jahre 1948 beschafften die Karlsruher Verkehrsbetriebe die Kriegs-Straßenbahn-Triebwagen KSW und reichten sie unter den Wagennummern 114 - 118 in den Fahrzeugpark ein. Mit der Anlieferung dieser Fahrzeuge wurde das vorhandene Farbschema verändert. Die Fahrzeuge in der weiss / goldgelben Lackierung erhielten nunmehr rote Zierstreifen und Anschriften. Die bisher silbergrauen Dächer erhielten bei einem Neuanstrich nunmehr eine dunkelgraue Farbgebung. Gleichzeitig wurde die Eigentümerbezeichnung in "Stadt Karlsruhe" abgeändert. Dieses Farbschema wurde bis im Jahre 1954 beibehalten. Die KSW-Triebwagen fuhren zusammen mit den Residenz- und Spiegelbeiwagen im Regelbetrieb.

Die Modelle werden, wie üblich, als Schnellbausatz mit Gleichstromantrieb geliefert. Auf Wunsch, gegen Auspreis, können Wagenkasten und Fahrgestell bereits lackiert geliefert werden. Weitere Informationen dazu finden Sie in unserer Preisliste.

Technische Modelldaten:

Modellmaßstab 1:87
Spurweite H0 oder H0m
Länge über Puffer: ca. 125mm
12 Volt Gleichstromantrieb
Optionales Zubehör: Digitaldecoder
Stromführende Scharfenbergkupplg.
LED-Innenbeleuchtung

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
Technische Angaben freibleibend.
© Hustra - 02-2017

**Hummel Strassenbahnen
Henkenbergstr. 45
D-44797 Bochum-Stiepel**

**Tel.: 0049 (0)234 7981049
E-Mail: info@hustra.de
Web: www.hustra.de**

Datenblatt KSW-Triebwagen der Karlsruher Straßenbahn

Artikelnummer: H0 5875 H0m 5876

Sommerfeldt-Dachstromabn.Richtungsanzeiger aus
MessinggussFahrpulte aus MetallgussFahrerkurbeln aus MessingInneneinrichtg. mit SitzenGeätzte ScheibenwischerScheinwerfer, Puffer, Brems-
licht u. Steckdosen Ms-gussKlare VerglasungMagnetkupplungenGleichstrom-Unterflurantrieb mit
Schwungmasse - 12 Volt

Im Jahre 1948 beschafften die Karlsruher Verkehrsbetriebe die Kriegs-Straßenbahn-Triebwagen KSW und reichten sie unter den Wagennummern 114 - 118 in den Fahrzeugpark ein. Mit der Anlieferung dieser Fahrzeuge wurde das vorhandene Farbschema verändert. Die Fahrzeuge in der weiss / goldgelben Lackierung erhielten nunmehr rote Zierstreifen und Anschriften. Die bisher silbergrauen Dächer erhielten bei einem Neuanstrich nunmehr eine dunkelgraue Farbgebung. Gleichzeitig wurde die Eigentümerbezeichnung in "Stadt Karlsruhe" abgeändert. Dieses Farbschema wurde bis im Jahre 1954 beibehalten. Die KSW-Triebwagen fuhren zusammen mit den Residenz- und Spiegelbeiwagen im Regelbetrieb.

Die Modelle werden, wie üblich, als Schnellbausatz mit Gleichstromantrieb geliefert. Auf Wunsch, gegen Auspreis, können Wagenkasten und Fahrgestell bereits lackiert geliefert werden. Weitere Informationen dazu finden Sie in unserer Preisliste.

Technische Modelldaten:

Modellmaßstab 1:87
Spurweite H0 oder H0m
Länge über Puffer: ca. 125mm
12 Volt Gleichstromantrieb
Optionales Zubehör: Digitaldecoder
Stromführende Scharfenbergkupplg.
LED-Innenbeleuchtung

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
Technische Angaben freibleibend.
© Hustra - 02-2017

**Hummel Strassenbahnen
Henkenbergstr. 45
D-44797 Bochum-Stiepel**

**Tel.: 0049 (0)234 7981049
E-Mail: info@hustra.de
Web: www.hustra.de**

Datenblatt Residenz-Beiwagen der Karlsruher Straßenbahn

Artikelnummer: H0 5270 H0m 5271



Dachglocken aus Messingguss

Richtungsanzeiger aus
Messingguss

Steckdosen aus Messingguss

Innentrennwände aus Messing-
ätzblech

Griffstangen und Türgriffe
aus Messingfeinguss

Tiefgezogene Verglasung für
die Plattformen

Magnetkupplungen

Inneneinrichtung mit Sitzen

Spitzachsen mit Metallradsätzen

Die 52 Residenzbeiwagen der badischen Residenzstadt Karlsruhe wurden in mehreren kleinen Serien, in den Jahren 1913 - 1922 von verschiedenen Waggonbaufirmen als Fahrzeuge mit Holzaufbau, Schlepplach und geschlossenen Plattformen, geliefert. Bis 1958 waren im linken Perronfenster der Beiwagen Liniennummerntafeln aufgehängt. Danach erhielten die Beiwagen seitliche Rollzielfilmkästen. Die Fahrzeuge erhielten im Fensterbereich eine weiße und darunter eine goldgelbe Lackierung, die Rammleiste (Scheuerleiste) und die Fläche darunter waren oxidrot lackiert. Die Abdeckleisten und das Fahrgestell waren schwarz und das Dach silbergrau lackiert.

Die Modelle werden, wie üblich, als Schnellbausatz mit Spitzachsen geliefert. Auf Wunsch, gegen Aufpreis, werden Wagenkasten und Fahrgestell bereits lackiert geliefert. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Legende unserer Preisliste.

Technische Modelldaten:

Modellmaßstab 1:87

Spurweite H0 oder H0m

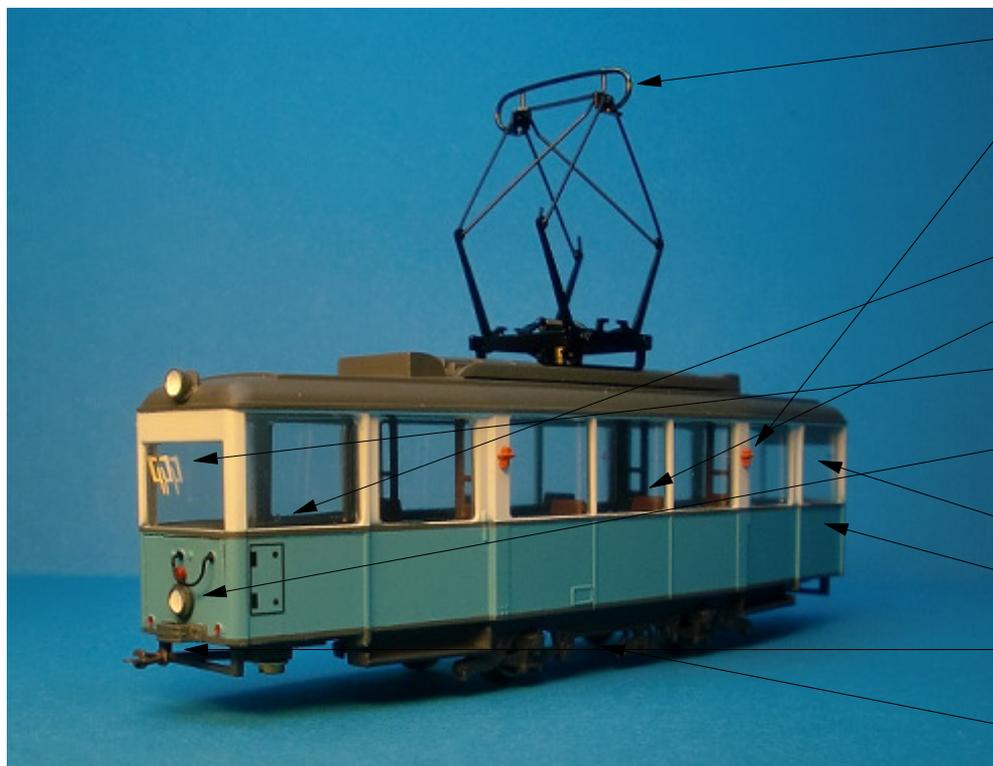
Länge über Puffer: ca. 113mm

Optionales Zubehör: LED-Innenbeleuchtung

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
Technische Angaben freibleibend.
© Hustra - 02-2017

Datenblatt KSW-Triebwagen der Heidelberger Straßenbahn

Artikelnummer: H0 5881 H0m 5882



Sommerfeldt-Dachstromabn.

Richtungsanzeiger aus
Messingguss

Fahrpulte aus Metallguss

Fahrerkurbeln aus Messing

Inneneinrichtg. mit Sitzen

Geätzte Scheibenwischer

Scheinwerfer, Puffer, Brems-
licht u. Steckdosen Ms-guss

Klare Verglasung

Metallfahrpulte

Albertkupplung

Gleichstrom-Unterflurantrieb mit
Schwungmasse - 12 Volt

Abbildung zeigt Handmuster - noch ohne Beschriftung

Im Jahre 1949 beschafften die Heidelberger Verkehrsbetriebe die Kriegs-Straßenbahn-Triebwagen KSW und reichten sie unter den Wagennummern 58-64 in den Fahrzeugpark ein. Für die Heidelberger Straßenbahn waren es die ersten Triebwagen mit sitzendem Fahrer. Die KSW-Triebwagen wurden zuerst auf Linie 1 eingesetzt und später auch auf Linie 1a, Linie 2, Linie 5 und Linie 8. Auf Linie 11 waren sie planmäßig nicht eingesetzt. Die letzten KSW-Triebwagen waren bis 1976 im Einsatz. Lediglich 2 Triebwagen, Nummer 62 und 64, blieben als Arbeitstriebwagen im Bestand der HSB.

Die Modelle werden, wie üblich, als Schnellbausatz mit Gleichstromantrieb geliefert. Auf Wunsch, gegen Auspreis, können Wagenkasten und Fahrgestell bereits lackiert geliefert werden. Weitere Informationen dazu finden Sie in unserer Preisliste.

Technische Modelldaten:

Modellmaßstab 1:87
Spurweite H0 oder H0m
Länge über Puffer: ca. 125mm
12 Volt Gleichstromantrieb
Optionales Zubehör: Digitaldecoder
Magnetkupplungen

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
Technische Angaben freibleibend.
© HuStra - 06-2017

**Hummel Strassenbahnen
Henkenbergstr. 45
D-44797 Bochum-Stiepel**

**Tel.: 0049 (0)234 7981049
E-Mail: info@hustra.de
Web: www.hustra.de**